

Landeshauptstadt Magdeburg - Der Oberbürgermeister -		Datum 18.05.2020
Dezernat VI	Amt Amt 61	Öffentlichkeitsstatus öffentlich

I N F O R M A T I O N

I0153/20

Beratung	Tag	Behandlung
Der Oberbürgermeister	26.05.2020	nicht öffentlich
Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Tourismus und regionale Entwicklung	18.06.2020	öffentlich
Ausschuss f. Stadtentw., Bauen und Verkehr	25.06.2020	öffentlich
Stadtrat	09.07.2020	öffentlich

Thema: Zwischeninformation zur Fortschreibung des Magdeburger Märktekonzeptes

In seiner Sitzung am 26.02.2018 beschloss der Stadtrat aufgrund des Änderungsantrages A0143/17/1, des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr mit der Beschlussnummer 1833-053(VI)18:

„Das Magdeburger Märktekonzept ist zu evaluieren und entsprechend der neuen Rahmenbedingungen fortzuschreiben.“

Der Entwurf "Märktekonzept 2030 der Landeshauptstadt Magdeburg - Einzelhandelsentwicklungskonzept" liegt seit Dezember 2019 vor und befindet sich in der verwaltungsinternen Abstimmung.

Zwischenzeitlich ist jedoch durch die Corona-Pandemie, welche zu zeitlich befristeten Schließungen von Geschäften in der Landeshauptstadt Magdeburg geführt hat, nicht absehbar, welche langfristigen Auswirkungen auf die lokale Handelsstruktur zu erwarten sind. So sind außer den schließungsbedingten Umsatzausfällen auch nach der Wiederöffnung der Läden weitere Einbußen zu verzeichnen, da in vielen Läden die Anzahl der Kunden noch immer deutlich geringer sind als vor der Krise, die Aufenthaltsdauer sich aufgrund der Hygieneanforderungen verkürzt und eine allgemeine Kaufzurückhaltung festzustellen ist.

Beschleunigt kann der Verlust der Attraktivität der Innenstadt durch die gleichzeitige Aufgabe von gastronomischen Betrieben werden.

Bevor dem Stadtrat das Märktekonzept 2030 als Drucksache zur Beschlussfassung vorgelegt wird, soll zunächst abgewartet werden, wie sich die massiven Umsatzrückgänge in der Landeshauptstadt Magdeburg, auch durch den durch die Corona-Krise gestiegenen Anteil des online-Handels auswirken und ob, in welchen innerstädtischen Lagen und in welchen Branchen Insolvenzen zu beklagen sein werden.

Die GMA Gesellschaft für Markt- und Absatzforschung mbH wird im vierten Quartal 2020 eine Erhebung der Einzelhandelsbetriebe vornehmen, um die Änderungen im Bestand zu erfassen und die Erkenntnisse in das „Magdeburger Märktekonzept 2030 - Einzelhandelsentwicklungskonzept (EHEK)“ einarbeiten. Bis zur Diskussion und Beschlussfassung der Fortschreibung in den politischen Gremien wird für die Beurteilung von Einzelhandelsansiedlungen das beschlossene Märktekonzept von 2007 weiterhin für die Beurteilung von Neuansiedlungen von Einzelhandelsbetrieben zugrunde gelegt und mit dem bereits vorliegenden neuen Entwurf abgeglichen.

Dr. Scheidemann
Beigeordneter für Stadtentwicklung,
Bau und Verkehr